

HOHENBRUNN

Nur wenige machen mit

Bürger-Dialog hat kaum Zulauf

VON WOLFGANG ROTZSCHE

Hohenbrunn – Nur schleppend läuft der Bürgerdialog zu den Themen Ortsumgehung und Ortsentwicklung in Hohenbrunn an. Nach vier Veranstaltungen, inklusive der Auftaktveranstaltung, steht fest: Zu wenig Menschen wollen mitreden. Die Gemeinderäte haben daher Bürgermeister Stefan Straßmair (CSU) und die beauftragte Gesellschaft „Hendricks & Schwartz“ aufgefordert, für mehr Beteiligung zu sorgen.

Vier Veranstaltungen mit immer weniger Teilnehmern

Die Zahlen sprechen eine klare Sprache: Kamen zu Beginn 200 Bürger, so waren es bei der Diskussion über die Ortsumgehung nur 95, bei den Veranstaltungen zur Ortsentwicklung lediglich einmal 50 und einmal 60 Menschen. Aus Erfahrung konnte Arnold Vitez von „Hendricks & Schwartz“ sagen: „Die Zahlen sind im Vergleich zu anderen Gemeinden gut.“ Der eigens kreierte Website- und Facebook-Auftritt könne hingegen mehr Interesse vertragen. Auf jeden Fall soll es nach den Sommerferien weitere Veranstaltungen geben, etwa zur Ortsumgehung und für Jugendliche. Denn junge Leute haben sich bisher kaum zu Wort gemeldet. „So ein Termin muss

dann proaktiv beworben werden“, forderte Gemeinderätin Mechthild Heinmüller (SPD). Vor allem über die Vereine und Schulen sollten die jungen Menschen erreicht werden. Nachgedacht wird zudem über Infostände etwa beim Apfel- und Honigmarkt im Oktober. Andreas Schlick (Bürgerforum) sagte, die Bevölkerung müsse noch viel darauf mehr aufmerksam gemacht werden, dass es die Möglichkeit zum Dialog gebe: „Wir müssen mehr erreichen als bisher.“ Auch Wolfgang Schmidhuber (Grüne) wünscht sich mehr Informationen, sowohl digital als auch durch Printprodukte. Denn bisher seien es vor allem bekannte Gesichter, die zu den Veranstaltungen gekommen seien. Heinmüllers Fazit: „Wer die Möglichkeiten der Demokratie nicht nutzt, der kann im Nachhinein auch nicht sagen, er hätte von nichts gewusst.“ Repräsentativ könne so ein Dialog sowieso nicht sein. Es seien Meinungen, Vorschläge und kritische Anmerkungen, die eingefangen werden.

Informationen

zum Bürger-Dialog in Hohenbrunn gibt es auf Facebook, Stichwort Bürgerdialog. Sowie im Netz unter www.hohenbrunn.de und www.buergerdialog-hohenbrunn.de. Es gibt ein Kontaktformular, per E-Mail ist ein Dialog unter kontakt@buergerdialog-hohenbrunn.de möglich. An jedem Samstag im August gibt es außerdem eine Info- und Dialog-Ausstellung zwischen 10 Uhr und 12 Uhr im Rathaus.

KREISSPARKASSE



Erfolgreiche Azubis

Erwartungsvoll blickten die jungen Gäste beim Azubi-Infoabend der Kreissparkasse am Sendlinger-Tor-Platz drein. Kein Wunder, hatten sie doch das Auswahlverfahren erfolgreich durchlaufen und waren nun zum ersten „offiziellen“ Termin bei der Kreissparkasse erschienen – ihrem Arbeitgeber ab Herbst. Knapp 40 junge Realschul- und Gymnasialabsolventen starten dann ihre Ausbildung zum

Bankkaufmann. Zum Infoabend wurden die Neustarter samt Eltern von ihren Ausbildern, Kollegen und Mit-Azubis begrüßt und mit der Sparkassenwelt bekannt gemacht. Außerdem knüpften die Gäste erste Kontakte untereinander und mit ihren Ausbilderinnen. Die Azubis aus dem ersten Lehrjahr und ihre Ausbilderinnen Elisabeth Pechmann (hinten l.) sowie Natalie Dagahs (r. daneben) freuen sich auf die neuen Kollegen.

MM/FOTO: SPARKASSE

AUF DEM WEG ZUM „FAIRTRADE-LANDKREIS“

Mitstreiter gesucht

Landkreis – Ernährung und Konsumententscheidungen haben gesundheitlichen, ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Einfluss. Davon ist der Landkreis München überzeugt und hat daher im vergangenen Jahr die Produktqualitätskampagne „regional – fair – bio im Landkreis München“ ins Leben gerufen. Mit der Kampagne will der Landkreis Bewusstsein für eine klimafreundliche Ernährung schaffen und die

Verwendung von regionalen, biologischen und fair gehandelten Lebensmitteln unterstützen. Außerdem möchte er „Fairtrade Landkreis“ werden – eine Auszeichnung, die es nur gibt, wenn entsprechende Anforderungen erfüllt sind. Wie der Landkreis jetzt mitteilt, sind zwei der fünf Kriterien erfüllt. Zum einen wird bei sämtlichen öffentlichen Sitzungen des Kreistags und der Ausschüsse sowie im Büro des Landrats nur mehr fair

gehandelter Kaffee und Tee ausgeschenkt. Zudem wurde eine Steuerungsgruppe aus ehrenamtlichen Mitstreitern gegründet. Diese Gruppe koordiniert die Aktivitäten des Landkreises auf dem Weg zum „Fairtrade Landkreis“ und trägt den fairen Gedanken in die Landkreiskommunen. Nun müssen 45 Einzelhändler und Floristen gefunden werden sowie mindestens 23 Gastronomiebetriebe, die mindestens zwei fair gehandelte Produkte anbieten. Des Weiteren müssen jeweils zwei Schulen, Vereine und Kirchengemeinden im Landkreis gefunden werden, die faire Produkte verwenden und (Bildungs-) Aktivitäten zum fairen Handel durchführen.

Wer sich melden möchte, kann das per Mail tun, an 29plusplus@lra.m.bayern.de. Oder auch telefonisch unter Tel. 089/62 21 19 70. Ansprechpartnerin ist Evelyn Reisner.

AKTUELLES IN KÜRZE

PUTZBRUNN
SPD veranstaltet Sommerfest

Zu einem Ferienstammtisch lädt die SPD in Putzbrunn ein. Er findet am Donnerstag, 9. August, statt. Beginn ist um 18 Uhr im Gasthaus „Waldpark“ in der Parkstraße 1. Die SPD-Gemeinderäte werden an diesem Abend Auskunft geben zu aktuellen Themen aus der Gemeindepolitik.

NEUBIBERG
VdK-Ausflug nach Garmisch

Der VdK Neubiberg-Putzbrunn und der Seniorenkreis Putzbrunn laden ein zu einem Busausflug nach Garmisch. Dort ist ein gemeinsamer Stadtrundgang geplant sowie der Besuch der historischen Alten Pfarrkirche. Und am Nachmittag ist ein Ausflug zum Kaffeetrinken auf einer Almhütte über Garmisch geplant. Die Fahrt findet am Dienstag, 14. August, statt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr an der Theodor-Heuss-Straße in Putzbrunn. Die Kosten betragen 22 Euro. Anmeldung notwendig, unter Tel. 089/601 50 72 oder Tel. 089/46 51 09.

HÖHENKIRCHEN
Büschelbinden in St. Peter

Der Frauenclub veranstaltet am Dienstag, 14. August, ein Kräuterbüschelbinden. Beginn ist um 17 Uhr in St. Peter. Die Büschel werden, schon gesegnet, vor dem Gottesdienst am Mittwoch, 15. August, um 11 Uhr in St. Peter verkauft.

Familienanzeigen

**Bestattungen in den Landkreisen
Bad Tölz-Wolfratshausen
Garmisch-Partenkirchen - Miesbach
Starnberg - Weilheim-Schongau**

Dienstag, den 07. August 2018

Friedhof Bayrischzell

09:30 Mayerhofer Anderl, 89 J.
Seelengottesdienst in der katholischen Pfarrkirche Bayrischzell mit anschl. Beisetzung

Kirchfriedhof Gelting

09:00 Hüttl Bruno, 92 J.
Requiem mit anschl. Urnenbeisetzung

Waldfriedhof Geretsried

10:00 Thies Anna, 91 J.
Trauerfeier in der Aussegnungshalle, anschl. Beerdigung

10:00 Thies Georg, 94 J.
Trauerfeier in der Aussegnungshalle, anschl. Beerdigung

Alter Friedhof Gmund

14:00 Perchermeier Benno, 79 J.
Trauergottesdienst in der Pfarrkirche Gmund, anschl. Urnenbeisetzung.

Ringbergfriedhof Kreuth/Pförrn

14:00 Lederer Marianne, 82 J.
Hl. Sterbemesse in der Pfarrkirche St. Laurentius in Egern, mit anschl. Urnenbeisetzung

Friedhof St. Nikolaus Murnau

14:00 Andrae Andreas, 83 J.
Requiem in St. Nikolaus, anschl. Beerdigung

Gemeindefriedhof Pöcking

11:00 Bindernagel Gertrud, 89 J.
Gottesdienst in St. Pius mit anschl. Beerdigung

Friedhof an der Lindenallee Seefeld

10:00 Spranz Anna, 82 J.: Urnenbeisetzung.

Friedhof Unterbrunn

10:30 Wasserrab Ewald, 68 J.
Urnentrauerfeier im Pfarrhof Unterbrunn

Friedhof Weilheim

14:30 Rappenglück-Glöckler Traudl, 0 J.
Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung













Jeden Donnerstag und Samstag!

kunst & antiquitäten

Wahre Schätze für Sammler und Liebhaber.

Anzeigenannahme:

-  Tel. 089 / 53 06 222
-  Fax 089 / 53 06 640
-  merkurtz.de





Gerne

sind wir für Sie da.

Anzeigenannahme:
 Tel. 089 / 53 06 222



Schnell und bequem inserieren

Anzeigenannahme (089) 5306 222
Fax (089) 5306 640
Internet www.merkurtz.de
E-Mail: kleinanzeigen@merkur.de



Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main

www.aerzte3welt.de
Telefon +49 69.707 997-0
Telefax +49 69.707 997-20

Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10



